

Wenn das Leben aus den Fugen gerät.

Saiyajinerbe ohne Wissen.

Von -Bloom-

Kapitel 14: Streit mit Oto-san

Es war nun schon eine Woche her seit ich von der Klassenfahrt zurück kam. Ich wechselte weiterhin kaum ein Wort mit meinen vermeidlichen Eltern und so langsam reichte es Uzuki gelinde gesagt wirklich. Ich habe mich immer nach der Schulde und den erledigten Hausaufgaben in das Training gestürzt bei dem sich keiner Traute mit zu machen da ich seinen ganzen Schülern zu stark bin.

„Sayaka Shiranai! Hier her!“ kommt es nur von „Vater“

„Was gibt es? Musst du mich bei meinem Training unterbrechen?“ sage ich nur genervt.

„Was ist passiert und warum hast du behauptet du wurdest vertauscht? Man hat uns damals gesagt das du mit diesem Gendeffekt geboren wurdest und wir das hin nehmen müssen, da eine OP zum entfernen zu riskant sei! Denn sie müssten wichtige Nervenstränge durchtrennen und das könnte zu einer Lähmung der unteren Extremitäten führen. Was wir nicht wollten.“ sagte er in reue.

„Ja gut querschnittsgelähmt will wohl keiner sein.“ kann ich nur nüchtern von mir geben.

„Aber das soll ich dir glauben? Haben die Ärzte nicht noch was anderes gesagt?“ kommt es spöttisch von mir.

„Nein mehr wissen wir selber nicht und haben es auch nie erfahren aus dem Krankenhaus in der südlichen Hauptstadt.“ sagt er nun ruhig und hofft das ich mich damit zufrieden gebe.

„Die südlichen Hauptstadt? Interessant.“ beginne ich zu grübeln und gehe wieder weck ohne weiter auf Uzuki ein zu gehen. Dass i ihn damit noch weiter reize ist mir sowas von egal. Ich meine was soll er gegen mich bitte groß ausrichten können? Nichts! Ich bin zu stark und das würde er auch merken wenn es mir zu weit geht denn schließlich steht eines fest: ICH bin nicht deren leibliches Kind!

Der nächste Morgen war angebrochen und wie jeden Samstagmorgen gehe ich schon um 8 Uhr in das Doujou um alles vor zu bereiten für die Schüler. Da es für mich eine

Art aufwärmen ist.

„Mal sehen was der Tag heute noch so bringt!“ träller ich vor mich her da ich endlich mal wieder gut geschlafen habe.

Ich begrüße alle Schüler gegen 10 Uhr, denn dort tauchen die ersten auch schon auf. Als dann alle versammelt sind auch mein „Vater“ verziehe ich mich in mein Einzeltraining. Es kann ja eh keiner mit halten.

„Sayaka trainiere wenigstens mit uns statt dieses Alleingänger Getue zu machen!“ meckert Uzuki rum.

„Ist ja schon gut, nerv nicht!“ gebe ich mich geschlagen und gehe zu den anderen. So mache ich die langweiligen Kata-Übungen mit. *gähn*

„Konzentration, auch du Tochter!“ meckert er wieder. Wie er das betont, dass ich seine Tochter sei. *würg*

//Lass dir bloß nichts anmerken Mädchen und konzentriere dich auf das Wesentliche// denke ich derweil nur noch. *lächz*

Nach etwa 2 Stunden waren die ersten fertig und ich konnte mich verdünnisieren. Kami sei Dank.

Doch der Tag sollte noch schlimmer werden mit jeder Stunde.

Wir bekamen nämlich unerwartet Besuch von 2 Jungs, die mein „Vater“ nicht leiden kann.

Genau!

Trunks und Goten. Ich wusste dass das ein schlechtes Omen war denn wenn die bei mir auftauchen bedeutet das nun mal nichts gutes.

„Was wollen 2 halbstarke wie ihr hier in meinem Doujou?“ kommt es nur genervt von meinem „Vater“

„Wir wollen lediglich zu Ihrer Tochter und mit ihr reden, mehr nicht. Also beruhigen Sie sich bitte wieder.“ Versucht es Trunks ruhig und nett.

„Ihr wollt zu Sayaka? Was habt ihr mit ihr auf der Klassenfahrt gemacht das sie ihre Eltern versucht zu Ignorieren, nicht mehr zu hören und sogar mehr als aufmüpfig wird?“ kommt es von ihm und die beiden Jungs schauen sich beide irritiert an und sind sich keiner Schuld bewusst.

„Bitte wie meinen sie das denn nun wieder?“ fragt Goten nach und versteht die Welt nicht mehr.

„Wir wissen wirklich nicht worum sich Ihr Vorwurf handelt!“ gibt Trunks hinterher und ich amüsiere mich da ich hinter einer der Säulen im Doujou mit unterdrücktem Ki stehe und alles mit anhöre.

Uzuki merkte dann dass auch die Jungs ein Anhängsel haben und zeigt drauf.

„Deswegen ist sie so komisch. Ihr habt auch diesen Gendeffekt!“ spie er raus und die

Jungs sahen sich noch irritierter an.

„Gendeffekt?“ fragen beide zeitgleich und lachen los.

„Also ehrlich wenn sie denken wir haben das verzettelt dann irren sie sich. Wir beide zumindest nicht!“ lacht Trunks und deutet dadurch Goten an das es seine Freundin war dir das versaut hat.

„Ja ja ich dich auch Trunks aber mal ehrlich Tascara hätte wirklich ihre Klappe halten sollen!“ seufzte er resignierend.

Uzuki stand da wir bestellt und nicht abgeholt, da er nur noch Bahnhof versteht.

„Wie, wer hat sich verplappert?“ kommt es nur irritiert von ihm.

„Niemand der sie was angehen würde!“ sagt Trunks nur noch und deutet Richtung Haus.

„Können wir bitte endlich mit Sayaka reden, denn dafür sind wir hier!“ spricht er ruhig aber mit Nachdruck.

„Lass gefälligst die Finger von meiner Tochter!“ sagt er nur noch und will sie raus werfen, doch die Jungs sind sturer als Uzuki und das imponiert mir richtig.

// Dann werde ich mich mal einmischen und mal das Chaos etwas besänftigen. //

„Was ist denn hier bitte los? Warum zankt ihr 3 euch denn und warum zum Henker seid ihr beide bitte hier?“ ich tue nur so als ob ich nicht wissen würde worum es geht.
kicher

„Sie wollen unbedingt zu dir und irgendwas besprechen. Aber ich habe keine Lust das diese vorlauten Bengel mit dir was zu tun haben Sayaka!“ kommt es nur schnippisch von meinem „Vater“ und ich höre die Jungs knurren bei dem wie er mit mir umgeht. Was geht denn nun ab? Sie knurren meinen „Vater“ aus?

„Hey! Erde an Trunks und Goten“ spreche ich sie an, „Hallo? Seid ihr noch bei Trost so zu knurren? Ihr könnt das nicht einfach so in einem Doujou tun wo ihr zu Gast seid.“ schimpfe ich beide aus.

„Aber Sayaka, er behandelt dich nicht fair!“ kommt es nur von Goten und Trunks nickt.

„Das mag sein aber er ist immer noch mein „Vater“!“ sage ich und betone das Wort „Vater“ bewusst anders und die Jungs wissen genau das ich das nur mache weil ich ahne das irgendwie was nicht stimmt mit mir und der Familiengeschichte.

„Sag mal Tochter warum bist du so komisch und betonst es die ganze Zeit so als seien wir nicht deine Eltern? Was soll der Mist?!“ wird Uzuki nun laut und ungehalten.

„Du bist und bleibst meine Tochter und solange du nicht nach dem gesetzten Erwachsen bist tust du was wir dir sagen! Ist das Klar?“ meckert er wieder mal drauf los.

„Du weißt schon das diese Nummer bei mir nicht mehr Zieht Uzuki? Ich sehe nur immer mehr Unterschiede zu uns und das sagt mir alles. Wer erwachsen und komme damit klar das ich nicht mehr dein kleine Mädchen von damals bin!“ sage ich nur

nüchtern und wende mich den Jungs wieder zu.

„So was wolltet ihr von mir?“ frage ich und werde von Uzuki nach hinten weg gezogen und er drängt sich zwischen den Jungs und mir.

„Was zum?“ weiter komme ich nicht denn Uzuki will das ich rein gehe oder er wird Handgreiflich und dann ruft plötzlich meine „Mutter“ nach mir.

„Geh rein Kind oder ich werde zu anderen Mitteln greifen müssen!“ sagt er nur noch mit scharfem Tonfall.

„Sayaka da ist ein Telefonat für dich.“ ruft sie liebevoll mir zu.

Warum immer dann wenn ich keine Zeit habe?*seufz*

So gehe ich also hinein und nehmen das Telefonat entgegen.

„Ja hallo? Sayaka am Apparat.“ sage ich nur knapp und höre das es Yumi ist.

„Was kann ich für dich tun?“ frage ich.

„Ach so? Echt? Es ist ein Junge. Glückwunsch zu deinem Neffen.“ sage ich aufrichtig da es mich freut und quatsche weiter mir Yumi.

~~~~ Während dessen bei Uzuki, Goten und Trunks ~~~~~

„Sagen sie mal haben sie sie noch alle Sayaka so zu behandeln? Behandelt man etwa heut zu Tage so sein Kind?“ kommt es nur ungläubig von Goten welcher sich schon leicht in Verteidigungshaltung begibt, denn Uzuki macht sich Kampfbereit da er die Schnauze gestrichen voll hat von Trunks und Goten.

„Goten nun bleib ruhig und sie bitte auch Herr Shiranai! Das können wir doch Friedlich lösen oder was meinen Sie?“ fragt er noch vorsichtig doch Uzuki ist mehr als auf 180 wegen dem respektlosem Verhalten der Jungs ihm gegenüber.

„Ihr seid doch Sportler, also müsst ihr doch Respekt haben vor dem Alter und einem Kampfkunstlehrer. Oder irre ich mich?“ spottet Uzuki nur noch rum.

„Verlasst das Doujou oder ihr lernt mich kennen!“ sagt er nur noch, da die beiden sich keinen cm rühren stürmt Uzuki auch schon los und greift Goten an, da Uzuki denkt Goten sei der schwächere von beiden.

„Goten lass dich nicht drauf ein!“ meint Trunks nur noch auf saianisch.

„Bitte und wie? Ich darf mich doch wohl noch verteidigen oder nicht?“ fragt er und weicht einem Hieb gefolgt dem nächstem aus.

„Aber verhau ihn nicht das gäbe Mega Stress mir Goku!“ kommt es nur in der Sprache der Saiyajin von Trunks.

„Jetzt auch noch eine andere Sprache verwenden was? Wie feige seid ihr denn bitte?“ kommt Uzuki den Jungs und versucht einen Treffer zu landen doch Goten ist schneller und weicht immer noch aus.

„Verdammt wenn das so weiter geht kommen unsere Väter! Goten mach doch was!“

brüllte Trunks auf Saiyajin Goten zu.

„Und bitte was? Ich versuch nur aus zu weichen, der Alte ist total in Rage!“ brüllte er auf Saiyajin zurück. So ging das ganze 20 Minuten. Ich derweil war mit Yumi am telefonieren, die kaute mir wieder ein Ohr ab.

~~~~~ bei den Brief's und Son's ~~~~

Son-Goku fällt auf das Trunks und Goten fehlen mein Training und fragt sich wo sie wieder hin sind. Da sie im gegenwärtigem Zeitpunkt ihr Ki unterdrückt halten kann er sie nicht orten und auf Gedanken Übertragung reagieren sie nicht.

„Sag mal Geta, haben dir die Jungs gesagt wo sie hin wollen?“ fragt er seinen Koi liebevoll.

„Nein wieso?“ zuckt dieser mit den Schultern.

„Weil sie nicht beim Training waren und auch nicht Ortbar sind! Irgendwas hecken die doch bestimmt wieder aus. Das Wette ich mit dir.“ Sagt er unüberlegt und Vegeta grinst ihn an.

„Um wie viel oder was Wetten wir das die beiden bei Sayaka sind und gerade mit ihrem Vater Diskutieren?“ grins er siegessicher.

„Ich hasse es wenn du so grinst. Aber bitte, wenn du gewinnst spiele ich einen ganzen Tag Maid im Maiden Outfit für welches Bulma schneiden muss!“ gab Goku von sich und wusste das auch Geta das Selbe sagen würde um mit der Wette mit zu gehen und so legte Goku einen drauf.

„Gut bin ich dabei und mache das Selbe wenn ich verliere! Nun deine Aussage bitte.“ sagt Vegeta dann nur noch.

„Ich wette das mein Sohn schon im Kampf mit Sayaka's Vater verwickelt ist und deiner versucht zu schlichten!“ grinst Goku vor sich hin da er ja seinen Sprössling kennt.

„Gut die Wette Gilt!“ so schlugen beide ein und als Goku die Aura seine Sohnes spürte wusste er er habe recht und so nutze er die Momentane Teleportation um auch schon im Doujou zu sein aber so das Geta und Goku erst mal sehen können das Goku recht hatte.

„Toll du hast gewonnen aber wirklich nur einen Tag und nicht länger!“ grummelte Vegeta vor sich her. Wenn er etwas hasste war es zu verlieren und ganz besonders gegen seinen Koi.

Als ich dann die Energie von Son-Goku und Vegeta bemerkte musste ich Yumi los werden nur wie?

„Ähm Yumi, du sei mir nicht böse aber ich muss aufhören. Du kennst ja meinen Vater, Telefonieren beim Training absolutes no go!“ sagte ich und es war auch in der Regel

so nur gerade war es echt mal nicht so, sondern anders. Ganz anders. So legte ich auf und rannte hinaus.

„Son-Goku, Vegeta was macht ihr Hier?“ sag ich nur erschrocken und beide zeigen gleichzeitig auf Goten und meinem Vater.

„Bitte was geht denn hier ab?“ brülle ich nur noch.

„Das wollten wir dich auch gerade fragen Sayaka.“ kommt es von Son-Goku.

„Das kann doch nicht wahr sein!“ Brülle ich und gehe zwischen Uzuki und Goten.

„Was soll der Scheiß? Ich dachte du wärest mein Vater und machst dann ein auf pubertierender 16 jähriger der eifersüchtig ist auf 2 andere Jungen? Was soll der scheiß Uzuki?“ Brülle ich und halte seine linke Hand und die rechte Hand von Goten fest.

„Und du Goten? Warum hast du ihm nicht vorher eine Geknallt wenn du es eh vor hattest? Scheinst ja schon eine ganze Weile aus zu weichen!“ schrei ich ihm entgegen.

„Sayaka lass mal lieber Uzuki los sonst brichst du ihm das Handgelenk noch!“ kommt es nur gelassen von Vegeta.

„Er hat Recht Sayaka, lass beide los und dann Reden wir!“ sagt Son-Goku und versucht noch die Situation zu entschärfen.

„Wie du meinst Son-Goku.“ Und somit ließ ich beide los. Goten war diesen harten Griff ja gewohnt aber Uzuki nicht im geringsten.

„Sayaka, was war das für eine Kraft denn bitte eben. Du hast mir echt weh getan und vor allem mich erschrocken!“ kommt es nur vorwerfend von ihm.

„Ich habe mich schon so oft wiederholt, Ich bin nicht mehr deine kleine Sayaka und noch weniger schwächer als du! Ich habe bei dem Training über mich einiges heraus gefunden, über meine wahre Stärke und wie so oft sage ich es noch mal. Ich bin bei weitem Stärker als du also denke nicht mal dran das du mich besiegen könntest!“

„Aber!“ sagte er nur noch und wurde unterbrochen, da Vegeta nun lauter wurde wegen Goten und Trunks.

„Sagt mal was fällt euch beiden voll Idioten eigentlich ein hier her zu fliegen, mit dem da das Gespräch zu suchen und sich dann auf einen Kampf ein zu lassen?! Dass man mit dem nicht reden kann habt ihr doch schon mal gemerkt!“ spie Vegeta den beiden Jungs zu und mein „Vater“ blieb wie angewurzelt stehen als er sah wie Vegeta mit den beiden um geht.

Dann kam mein vermeidlicher Vater aus seiner Starre wieder raus und begann rum zu tottern.

„Können sie ihre Familiären Angelegenheiten bitte bei sich zu Hause weiter führen? Ich habe ein Unternehmen zu führen und Schüler zu unterrichten!“ gab er arrogant von sich. Vegeta nur grinste, denn wenn hier einer die Arroganz in Person war dann er und das wusste er schamlos aus zu nutzen.

„Das können wir gerne tun aber ihre „Tochter“ kommt mit uns!“ grinst er mehr als arrogant drein und mein Vater verstand nicht recht.

„Nichts da DIE bleibt gefälligst hier!“ spie er aus, doch rechnet er nicht mit mir, denn sein gehabe geht mir seit Jahren auf den Geist.

„Nichts da, ich gehe mit Vegeta und Son-Goku denn ich habe echt die Nase voll von dir und deinem Getue! Du willst nicht das ich mir einen vernünftigen Kerl angele aber selber setzt du mir irgendwelche Idioten an den Tisch die mich nur wollen weil ich Hübsch bin und nicht weil ich Verstand habe! Mir Langt es! Wenn Mutter mich sehen möchte komme ich gerne zu Besuch um ihres Willen aber nicht wegen dir!“ sind meine letzten Worte die ich für den Tag an Uzuki richte.

„Na dann Sayaka, holen wir deine Sachen!“ meint Trunks mit einem Lächeln.

// Warum lächelt er mich nun an? Das verstehe ich nicht. Egal konzentriere dich auf das Wesentliche Mädchen! // so gingen wir hinauf und packten meine Sachen, da ich einiges hatte nahm ich meine 2 großen Reisekoffer sowie eine große Reisetasche und noch 2 Umzugskartons dazu. Es war reichlich und wir packten wirklich alles sauber, sortiert mit weniger als Luft zwischen den Sachen ein. Dann sah ich den Zettel den meine Mutter mir noch ausfüllen muss für das Austauschhalbjahr.

„Verdammt den habe ich total vergessen!“ schrecke ich hoch und renne mit dem Wisch zu meiner „Mutter“.

„Mom? Kannst du mir den Bitte ausfüllen? Das ist für das Austausch Projekt! Den muss ich nächste Woche abgeben und da ich den da *auf Uzuki zeig* Nicht mehr sehen will bitte ich dich das hier einfach aus zu füllen, ich muss weiter packen. Ich komme dich aber dennoch mal besuchen zwischendrin, denn du hast mir nichts unrechtes getan so wie Er meinen Freunden eben!“ sagte ich noch schnell ehe ich nach oben verschwand und weiter meine Wäsche einpackte.

„Wird sie das mit machen?“ fragt mich Trunks. Ich kann nur nicken.

„Sie ist da anders, sie weiß wie er manchmal sein kann zu mir und will nur mein bestes und aus diesem Grund lässt sie mich ziehen, würde ich aber nicht vorbei kommen wie angesprochen wäre sie mehr als sauer!“ sagte ich noch und packte weiter.

Dann klopfte es an die Tür.

„Liebes? Ich habe das schreiben ausgefüllt und hoffe du kommst wirklich mal vorbei. Ich vermisse dich jetzt schon meine Kleine!“ sagt sie und nimmt mich in den Arm. Es tut mir ja schon leid das ich das tun muss aber wenn ich Uzuki jetzt nicht Einhalt gebiete und ihm zeige wie er mal klar kommen soll ohne mich dann lernt er es nie.

„Danke dir und natürlich komme ich ab und an vorbei wie die Zeit es erlaubt!“ lächel ich sie an und sie schaut mir in die Augen und lächelt auch.

Aber hier bleiben kann ich nicht es geht nicht. E wird mir gerade alles zu viel und für das Austauschhalbjahr muss ich mich ja auch noch vorbereiten aber das kann ich in

Ruhe bei den Brief's. So nahm ich das Schriftstück entgegen und legte es zu meinen Schulsachen.

„Verzeih Mutter aber kriege bitte keinen Herzinfarkt, denn wir sind gleich einfach so weck!“ als ich dies sage und ihren Blick noch sehe sind wir auch schon weg und bei Bulma. Wie immer erschrak sie sich tierisch.

„Goku! Was soll das? Irgendwann wisch ich dir noch mal eine aus Reflex!“ meckert sie aber verständlich ist es alle Mal, denn sie konnte sich einfach nicht dran gewöhnen, egal wie oft er auch mit der MT sich neben ihr teleportierte da er meist ihre Aura war nahm.

„Verzeih mir Bulma aber deine Aura war nun mal die, die am besten zu verwenden war.“ kratz er sich verlegen am Hinterkopf. Das kenne ich doch irgendwoher, das mache ich auch immer wenn ich verlegen werde.

// Schön wäre ja wenn ich mit ihm verwand wäre, dann wüsste ich warum all diese Dinge mir passieren und woher meine Marotten kommen! // denke ich mir nur noch und dann wird mein Kram in das Zimmer gebracht welches ich schon mal für 2 Wochen bewohnte.

Bulma ließ alles so wie es war als ich dort zu Besuch gewesen bin.

Als wir dann alles eingeräumt hatten war es dann nun auch schon an der Reihe zu abend zu essen.

Wir setzen uns gemeinsam an den großen Esstisch und lachen bei allen möglichen Themen. Es wird darüber gelacht wie dämlich sich Uzuki angestellt hat, über das Training gelästert und vieles mehr!

Hier fühle ich mich richtig wohl und gut aufgehoben auch wenn es hier strikte Hausordnungen gibt.

„Ich habe da mal eine Frage bezüglich dem Austausch Halbjahr!“ beginne ich und bekomme von Vegeta Antwort.

„Was ist damit? Du wirst bei uns untergebracht sein. Ist das ok für dich?“ kommt er gerade hinaus und ich nicke nur zufrieden.

Ja denn bei denen zu sein kommt mir recht. Ich freue mich so. *grins*

„Was sie ist bei uns so wie jetzt? Vater warum habe ich das nicht erfahren?“ meckert Trunks drauf los und Goten klatscht sich die Hand vors Gesicht.

„Du Idiot, dein Vater meinte doch er kümmert sich drum! Sag mal hast du nur Vakuum in deinem Hirn?“ gackert Goten rum.

„Da muss ich Goten recht geben Trunks. Nach eurem Streit wo ich dann dich zu Rechenschaft ziehen wollte und Sayaka dazwischen ging, hatte ich doch gesagt ich regele das mit dem Austausch mit dem Direktor von Sayaka's Schule. Er war angetan davon das wir die beste Sportlerin der Schule bei uns aufnehmen. So mussten sie nicht eine Familie suchen die halb Wegs damit mithalten kann. So seine Worte!“ sagte er nüchtern und aß weiter.

„Halb Wegs mit halten? Da gibt es doch nur eine und selbst die könnte das nicht!“ lacht Goku rum und wir alle stimmen mit ein. Er hat recht, die einzigen wo ich mit halten kann sitzen alle hier am Tisch und wer anderes in der Südlichen Hauptstadt kommt nicht in Frage.

Wir saßen noch geschlagene 2h beim Essen, danach gingen wir alle auf unser Zimmer und legen uns in unsere Betten.

„Was die nächste Zeit wohl noch alles bringen wird?“ frage ich mich leise und versuche ein zu schlafen. Ich brauche etwa 30 Minuten durch mein gegrübel doch schaffe ich es und so bin ich im Land der Träume.

Wie es weiter geht? Das erfahrt ihr in dem Nächsten Chapter ;) *wink*